

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für den Brander Adventsmarkt – Gastronomie, Eisfläche & Eisstockschießen

---

## §1 Geltungsbereich & Betreiber

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Angebote des **Brander Adventsmarktes**, insbesondere für:

- den Besuch des Veranstaltungsgeländes
- die Nutzung der Eisfläche
- das Eisstockschießen
- Online-Buchungen, Reservierungen und Ticketkäufe
- Gutscheine, Mehrfachkarten und Zusatzleistungen

(2) Betreiber des Brander Adventsmarktes ist:

### **HeMi Eventcatering**

Inhaber: Helmut Rombach

Zieglerstr. 18

52078 Aachen

Deutschland

USt-IdNr.: DE165466768

E-Mail: [info@brander-adventsmarkt.de](mailto:info@brander-adventsmarkt.de)

(3) Mit dem Betreten des Geländes, spätestens jedoch mit dem Erwerb eines Tickets oder der Vornahme einer Buchung, erkennt der Gast diese AGB **verbindlich** an.

---

## §2 Vertragsabschluss

(1) Der Vertrag kommt zustande:

- bei Online-Buchungen mit Abschluss des Buchungsvorgangs
- bei Vor-Ort-Käufen mit Zahlung des Eintritts
- spätestens mit dem Betreten der Eisfläche

(2) Online-Buchungen und Reservierungen sind **verbindlich**.

(3) Der Kunde ist verpflichtet, alle Buchungsdaten vor Abschluss zu prüfen. Fehlerhafte Eingaben gehen zu seinen Lasten.

---

### **§3 Hausrecht & Verhaltensregeln**

(1) Der Betreiber übt auf dem gesamten Veranstaltungsgelände uneingeschränktes Hausrecht aus.

(2) Den Anweisungen des Personals ist jederzeit Folge zu leisten.

(3) Bei Verstößen gegen:

- Sicherheitsvorgaben
- diese AGB
- Anweisungen des Personals

kann der Gast **ohne Anspruch auf Rückerstattung** von der Eisfläche oder vom Gelände verwiesen werden.

---

### **§4 Nutzung der Eisfläche & Haftungsausschluss**

(1) **Das Betreten und Nutzen der Eisfläche erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr.**

(2) Der Betreiber haftet nicht für:

- Stürze
- Ausrutschen
- Zusammenstöße
- Verletzungen
- Sach- oder Vermögensschäden

soweit diese aus den **typischen Gefahren des Eislaufens oder Eisstockschießens** resultieren.

(3) Eine Haftung für **leichte Fahrlässigkeit** ist ausgeschlossen.

(4) Der Betreiber haftet **ausschließlich bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.**

Bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit gilt die gesetzliche Mindesthaftung.

(5) Witterungsbedingte Einflüsse, Nässe, Eisbildung im Randbereich oder Unebenheiten stellen **keinen Haftungsgrund** dar.

(6) Das Betreten der Eisfläche mit ungeeignetem Schuhwerk erfolgt ausdrücklich auf eigene Gefahr.

(7) Eltern bzw. Aufsichtspersonen haften vollumfänglich für Minderjährige.

---

## **§5 Eintritt, Verlassen der Eisfläche & Zeitverlust**

(1) Der Eintritt berechtigt zur **einmaligen Nutzung** der Eisfläche im gebuchten Zeitraum.

(2) **Mit Verlassen der Eisfläche verfällt der Eintritt vollständig.**

Ein erneuter Zutritt ist nur mit neuem Ticket möglich.

(3) Ein vorzeitiges Verlassen – aus welchem Grund auch immer – begründet **keinen Anspruch auf Rückerstattung oder Zeitnachholung.**

(4) Zeitverluste durch:

- verspätetes Erscheinen
- Pausen
- persönliche Unterbrechungen

gehen ausschließlich zulasten des Gastes.

---

## **§6 Online-Buchungen, Reservierungen & Nichterscheinen (No-Show)**

(1) Online-Buchungen und Reservierungen sind verbindlich und zeitlich fixiert.

(2) Erscheint der Kunde zu einer gebuchten oder reservierten Leistung **nicht oder nicht rechtzeitig**, ohne diese ordnungsgemäß zu stornieren, liegt ein **No-Show** vor.

(3) In diesem Fall ist der Betreiber berechtigt, eine **No-Show-Gebühr als pauschalierten Schadensersatz** zu berechnen.

(4) Die No-Show-Gebühr beträgt **bis zu 100 % des gebuchten Gesamtpreises**, da dem Betreiber regelmäßig ein vollständiger Einnahmeausfall entsteht und eine kurzfristige Weitervergabe nicht möglich ist.

(5) Dem Kunden bleibt der Nachweis gestattet, dass dem Betreiber kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist.

(6) Weitergehende Schadensersatzansprüche bleiben unberührt.

---

## **§7 Rückerstattung & Ausschluss von Ansprüchen**

(1) Rückerstattungen erfolgen **ausschließlich**, wenn ein technischer oder organisatorischer Ausfall **vom Betreiber zu vertreten** ist und die Nutzung unmöglich macht.

(2) **Keine Rückerstattung** erfolgt insbesondere bei:

- persönlichen Gründen

- Krankheit
- Wetter
- Nächterscheinen
- verspätetem Erscheinen
- freiwilligem Abbruch

(3) Ein Anspruch auf Ersatz von Neben- oder Folgekosten (z. B. Anfahrt, Parken) ist ausgeschlossen.

---

## **§8 Eisstockschießen**

- (1) Eisstockschießen ist **vorab vollständig zu bezahlen**.
- (2) Die gebuchte Zeit ist verbindlich. Verspätungen verkürzen die Spielzeit ohne Anspruch auf Erstattung.
- (3) Die Einweisung in das Spiel dauert ca. **5 Minuten** und ist **Bestandteil der gebuchten Spielzeit**.
- (4) Den Anweisungen des Personals ist zwingend Folge zu leisten.  
Bei Verstößen kann das Spiel **sofort und ohne Erstattung** beendet werden.
- 

## **§9 Stornierungen**

- (1) Stornierungen sind **ausschließlich über den Betreiber** möglich.
- (2) Jede Stornierung ist **kostenpflichtig**.
- (3) Ein Anspruch auf kostenfreie Stornierung besteht nicht, auch nicht bei höherer Gewalt auf Kundenseite.
- 

## **§10 Gutscheine & Mehrfachkarten (Saisonende)**

- (1) Gutscheine und 10er-Karten sind **ausschließlich für die laufende Saison gültig**.
- (2) Die Saison endet **verbindlich am 11. Januar** des jeweiligen Veranstaltungsjahres.
- (3) **Nicht eingelöste Gutscheine oder Mehrfachkarten verfallen ersatzlos mit Ablauf des 11.01.**
- (4) Eine Übertragung in die nächste Saison ist ausgeschlossen.
- (5) Keine Barauszahlung, kein Ersatz, keine Verlängerung.

---

## **§11 Witterung & Betriebsunterbrechung**

- (1) Der Betrieb der Eisfläche ist witterungsabhängig.
  - (2) Der Betreiber kann den Betrieb jederzeit aus Sicherheits- oder Organisationsgründen einschränken oder einstellen.
  - (3) Hieraus entstehen **keine Schadensersatzansprüche**, sofern kein Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt.
- 

## **§12 Haftung für persönliche Gegenstände**

- (1) Der Betreiber übernimmt **keine Haftung** für verlorene, beschädigte oder gestohlene Gegenstände.
  - (2) Die Nutzung von Ablage- oder Garderobenmöglichkeiten erfolgt auf eigene Gefahr.
- 

## **§13 Schlussbestimmungen**

- (1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- (2) Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – **Aachen**.
- (3) Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.